

ABB Minden gewinnt Generations Award

Azubi-Projekt zum Thema demographischer Wandel ausgezeichnet

Minden/Mannheim, 30. Juli 2010 – Die deutsche ABB hat das Projekt „Azubi Energy“ des Standorts Minden mit dem Generations Award 2010 ausgezeichnet. Die Initiative des Personal- und Ausbildungsbereichs von ABB in Minden trägt dazu bei, auch zukünftig qualifizierten Nachwuchs für den weltweit tätigen Technologiekonzern zu gewinnen. Die Mindener Azubis und Studenten setzten sich gegen sechs weitere Projekte von ABB-Standorten durch.

Unter der Leitung von Karsten Adenauer, ABB-Personalleiter in Minden, und Ausbildungsleiter Dirk Mehrhoff hatte der Mindener Nachwuchs eine kompakte technische Demonstrations-Anlage konzipiert. „Junge Menschen können so ABB-Technik „live“ erleben“, sagt Karsten Adenauer. Die Demo-Anlage kommt bei Betriebsbesichtigungen und -Praktika zum Einsatz und wird zudem auf Berufs- und Studienmessen genutzt. Das Projekt gewann bereits den Sonderpreis als „Beste Idee“ im Rahmen eines Wettbewerbs von Nordmetall.

Peter Smits, Vorstandsvorsitzender von ABB Deutschland und Leiter der Region Zentraleuropa, übergab Mitte Juli den Generations Award in Form eines gravierten Glaskubus am Hauptsitz der deutschen ABB in Mannheim. „Wir können nicht früh genug damit anfangen, junge Menschen für technische Berufe zu begeistern“, betonte der Länderchef. Das Projekt in Minden habe überzeugt, weil es einen wichtigen Aspekt von Generations herausstellt, nämlich den Mix der Generationen.

Bewertet wurden die Vorschläge von einer Jury mit Peter Smits, Volker Barzyk, Personalchef bei ABB Deutschland, Hendrik Weiler, Arbeitsdirektor und Finanzvorstand, Wilhelm Kuper, Vorsitzender des Konzernbetriebsrats, und Bernhard Rothmund, Vorsitzender des Konzernsprecherausschusses. Dabei standen die Kriterien Innovationsgrad, Nachhaltigkeit, Nutzen für die Beschäftigten und ABB, Beteiligungsgrad oder Anwendbarkeit auf andere Bereiche im Mittelpunkt.

ABB Deutschland hat den Generations Award im Rahmen des ABB-Demographieprogramms Generations zum dritten Mal verliehen. Alle deutschen Standorte und Geschäftseinheiten hatten die Möglichkeit, sich mit ihren Aktionen rund um das Thema demographischer Wandel zu bewerben. Ziel des Wettbewerbs ist es, dieses Engagement zu würdigen und gleichzeitig die Lösungen auch anderen Geschäftsbereichen zugänglich zu machen.

Die deutsche ABB hat Generations im Jahr 2006 gestartet. Ziel ist es, den Herausforderungen des demographischen Wandels rechtzeitig zu begegnen. Unterteilt in die sechs Themengebiete Führung und Kultur, Personalentwicklung, Wissensmanagement, Gesundheitsmanagement, Personalbeschaffung und Beschäftigungsbedingungen verfolgt das Programm einen ganzheitlichen Ansatz und richtet sich an die Beschäftigten aller Altersgruppen.

ABB in Deutschland erzielte im Jahr 2009 einen Umsatz von 3,18 Milliarden Euro und beschäftigte 10.600 Mitarbeiter. ABB ist führend in der Energie- und Automationstechnik. Das Unternehmen ermöglicht seinen Kunden in der Energieversorgung, der Industrie und im Handel, ihre Leistung zu verbessern und die Umweltbelastung zu reduzieren. Der ABB-Konzern beschäftigt etwa 117.000 Mitarbeiter in rund 100 Ländern.

Ein Bild von der Preisverleihung können Sie unter <http://www.abb.de/presse> herunterladen.

Weitere Informationen:

ABB-Pressestelle:

Beate Höger

Tel: +49 621 4381 432

Mobil: +49 151 11763127

presse@de.abb.com